

Wohnen im Hallschlag soll attraktiver werden

■ Bad Cannstatt: Heimstättenverein baut 34 neue Wohnungen – Kostenpunkt: 5,3 Millionen Euro

(if) – Im Hallschlag wird gerade viel gebaut. Nun auch an der Ecke Düsseldorfer Straße/Am Hallschlag und Am Römerkastell. Dort werden 34 neue Wohnungen gebaut. Die alten Gebäude aus den 1930er-Jahren werden derzeit abgerissen.

„Wir haben die Teilfreigabe für den Abbruch“, erklärt Ulrich Goeser vom Bauherrn, dem Bau- und Heimstättenverein. Es darf derzeit nur abgebrochen werden, aber kein Ausbuddeln stattfinden. Der Grund: Das Landesdenkmalamt wird das Baugelände noch wegen möglicher römischer Funde untersuchen. „Die Baugenehmigung haben wir seit dem 12. April“, sagt Goeser. Durch die Arbeiten des Landesdenkmalamtes könnte es noch zu einigen Monaten Verzögerung kommen bei der Realisierung des Bauprojekts. Die Fertigstellung der Neubauten ist nach heutigem Stand Ende 2014 geplant. In Kürze soll die Vergabe der Rohbauarbeiten erfolgen. Durch die umfangreichen Änderungsvorstellungen der Stadt liegt der Kostenrahmen für das Bauprojekt nicht mehr bei 4 Millionen Euro, sondern bei etwa 5,3 Millionen Euro, so Goeser. „Wir haben eineinhalb Jahre auf die Baugeneh-

migung gewartet“, erklärt er. In der Zwischenzeit sei es zu erheblichen Baukostensteigerungen gekommen. Die Dachform habe geändert werden müssen. Statt eines kostengünstigen Flachdachs werde nun ein Satteldach gebaut. Auch an der Fassade hätten Änderungen vorgenommen werden müssen. So müssen die Laubengänge durch eine Lochfassade versteckt werden. Gebaut wird ein dreigliedriger Block, der durch zwei Erschließungskerne unterteilt ist und zur Straße hin verglast wird. Das Haus wird auch Aufzüge bekommen. Es handelt sich um frei finanzierte genossenschaftliche Mietwohnungen, die hier entstehen. Die Kaltmiete habe von ursprünglich 7,50 Euro auf 8,50 Euro erhöht werden müssen wegen der Zusatzwünsche. Im April vergangenen Jahres, als die überarbeitete Fassung vorgestellt wurde, hatte der Bezirksbeirat zuletzt über das Bauvorhaben diskutiert und dabei unter anderem den Bau einer Tiefgarage gewünscht. Diese wird aber nicht gebaut. Dies hätte zu einer massiven Verteuerung von mehr als einer halben Million Euro geführt, so Goeser. Nun würden die offenen Stellplätze zum Teil unter das Gebäude gelegt.



Der Abbruch der zum Teil 80 Jahre alten Gebäude entlang der Straße Im Hallschlag ist fast abgeschlossen. Für knapp 5,3 Millionen Euro entstehen hier 34 neue Wohneinheiten. Foto: Nagel